



Volley Obfelden

Schutzkonzept Spielbetrieb Volleyball (gültig ab 13. September 2021)

Kontakt Vereinspräsidentin:

Vorname: Claudia
Nachname: Sidler
E-Mail: claudia.sidler@volley-obfelden.ch
Mobilnummer: 079/242'78'17

Corona-Beauftragte oder Corona-Beauftragter

Vorname: Peter
Nachname: Moser
E-Mail: peter.moser@volley-obfelden.ch
Mobilnummer: 079/314'28'14

Version: 12.09.2021

Autorin oder Autor: Peter Moser

Die Rahmenbedingungen für eine Rückkehr zu einem strukturierten und sicheren Spielbetrieb werden regelmässig der Situation, Strategie und den Weisungen des Bundes angepasst und orientieren sich selbstverständlich an den kantonalen Bestimmungen, die letztendlich für die Durchführung von Veranstaltungen gelten, sofern der Bund nichts daran ändert.

Der Besuch eines Volleyballspiels erfolgt auf eigenes Risiko. Swiss Volley sowie die ihr angeschlossenen Clubs lehnen jegliche Haftung bei einer möglichen Infizierung oder Erkrankung mit COVID-19 im Stadion und dessen Umgebung ab.

Erfolgreich wird dieses Konzept nur dann, wenn sich alle Personen strikt an die Vorgaben halten.

Corona-Beauftragte oder Corona-Beauftragter des Vereins

Jeder Verein, der Meisterschaften, Trainingsspiele und/oder Turniere/Spieltage plant und durchführt, muss eine verantwortliche Person bezeichnen, die für die Einhaltung und Umsetzung der geltenden COVID-Rahmenbedingungen zuständig ist. Es handelt sich dabei in der Regel um die gleiche Person, die auch im Schutzkonzept für den Trainingsbetrieb als Corona-Beauftragte aufgeführt ist. Der Verein übernimmt die Verantwortung, dass die entsprechende Person ihre Angaben zu 100% korrekt einträgt und dass die Angaben der Wahrheit entsprechen.

Die Kontaktdaten sind auf dem Titelblatt aufgeführt.

Positiver COVID-19-Fall

Falls die Corona-Beauftragte oder der Corona-Beauftragte einer Veranstaltung von einem positiven (medizinisch bestätigt!) Coronafall in Kenntnis gesetzt wird, muss sie gemäss [Ablaufschema](#) von Swiss Volley vorgehen (Ablaufschema auf der [Homepage](#) von Swiss Volley aufgeschalten).

Da die Zuständigkeit bei den Kantonen liegt, entscheidet der jeweilige kantonsärztliche Dienst über die Durchführung von Isolations- und Quarantänemassnahmen.

A: Geltungsbereich

Das Schutzkonzept Volleyball gilt für den gesamten nationalen und regionalen Spielbetrieb der durch Swiss Volley oder den Regionalverband organisiert wird. Für den Trainingsbetrieb gilt ein separates Schutzkonzept, das auf der Webseite von Volley Obfelden aufgeschaltet ist.

Erwachsenen- und Nachwuchsligen (Frauen und Männer).

- 2. Liga – 5. Liga
- U23 / U20 / U19 / U18 / U17 / U16 / U15 / U14 / U13 / U11
- Zürimeisterschaft

Spielbetrieb und Turniere (Frauen und Männer)

- Reguläre Saison
 - Auf-/Abstiegsspiele
 - Nationale und regionale Turniere und Spieltage (Erwachsene / Nachwuchs / Kids Volley)
 - Kantonale Cup-Veranstaltungen
 - Finalturniere und -spiele (Final Fours / Playoffs / Barrage)
- Testspiele/Vorbereitungsturniere

Gilt für (nachstehend PERSONEN)...

... alle Spieler*innen, Trainer*innen, Schiedsrichter*innen, Linienrichter*innen, Schreiber*innen, Hallenpersonal, Zuschauer*innen und anderen in der Halle anwesenden Personen.

B: Übergeordnete Grundsätze

Das Schutzkonzept von Swiss Volley ist den Richtlinien des BAG, der Kantone und Gemeinden sowie der Anlagebetreiber übergeordnet, sollten letztere weniger strenge Vorgaben machen.

Gelten in den Kantonen, Gemeinden oder in den Schutzkonzepten der Anlagebetreiber strengere Vorgaben, sind diese einzuhalten.

Beim Zutritt in die Halle wird das [Covid-Zertifikat](#) (geimpft, genesen, negativ getestet) und einen Personalausweis von allen Personen ab 16 Jahren kontrolliert:

- Geimpft: Nach Verabreichung der letzten Impfdosis
- Genese: Nicht länger als 180 Tage zurückliegend
- Getestet:
 - PCR-Test: 72 Stunden ab Zeitpunkt der Probeentnahme
 - Antigen-Schnelltest: 48 Stunden ab Zeitpunkt der Probeentnahme

Der 1.5m Abstand und die Hygienemassnahmen sollen wo immer möglich eingehalten werden.

Nur symptomfrei an die Wettkämpfe: Personen mit Krankheitssymptomen dürfen nicht an Spielen und Turnieren teilnehmen. Sie klären mit dem Hausarzt das weitere Vorgehen ab.

C: Umsetzung in den offiziellen Wettspielen der regionalen Ligen

Check-In/Eingangskontrolle

Die Spiele von Volley Obfelden werden normalerweise von einer überschaubaren Anzahl von Personen besucht. Die Eingangskontrolle mit Prüfung des Covid-Zertifikats wird durch den/die Trainer*in oder Mannschaftsverantwortliche/n von Volley Obfelden durchgeführt. Die Kontrolle findet beim Eingang zur Turnhalle statt.

Die Zertifikate werden mittels der APP «Covid Check» des BAG und dem persönlichen Ausweis überprüft.

Sollten sich ausnahmsweise mehr Personen in der Turnhalle befinden, so dass die Übersicht über die Anwesenden Personen nicht mehr gewährleistet sein, stehen Armbänder (auch fürs Bein geeignet für Spieler*innen) zur Verfügung um die kontrollierten Personen zu markieren.

SwissCovid App

- Es wird dringend empfohlen, die [SwissCovid App](#) des BAG zu nutzen.

Infrastruktur (Areal, Eingangsbereich, Garderoben, WC etc.)

Gemäss Schutzkonzept des Anlagebetreibers.

Vor dem Spiel

- Gestaffelter oder separater Einlauf der Teams und Schiedsrichter*innen
- Definiertes halbes Spielfeld pro Team, z.B. kein Service-Reception
- Aufstellen der Teams gemäss Weisungen von Swiss Volley
- Begrüssung ohne Körperkontakt (Kein Handshake/Faustschlag zwischen den Teams und den Schiedsrichter*innen)

Während dem Spiel

- Das Betreten des Spielfeldes ist zu jedem Zeitpunkt für Personen untersagt, die nicht auf dem Matchblatt eingetragen sind (ausser Schreiber/Täfelner)

Nach dem Spiel

- Aufstellen der Teams gemäss Weisungen von Swiss Volley
- Verabschiedung ohne Körperkontakt (Kein Handshake/Faustschlag zwischen den Teams und den Schiedsrichter*innen)
- Kurze Verabschiedung der Teams bei den Fans ist erlaubt (ohne Körperkontakt)